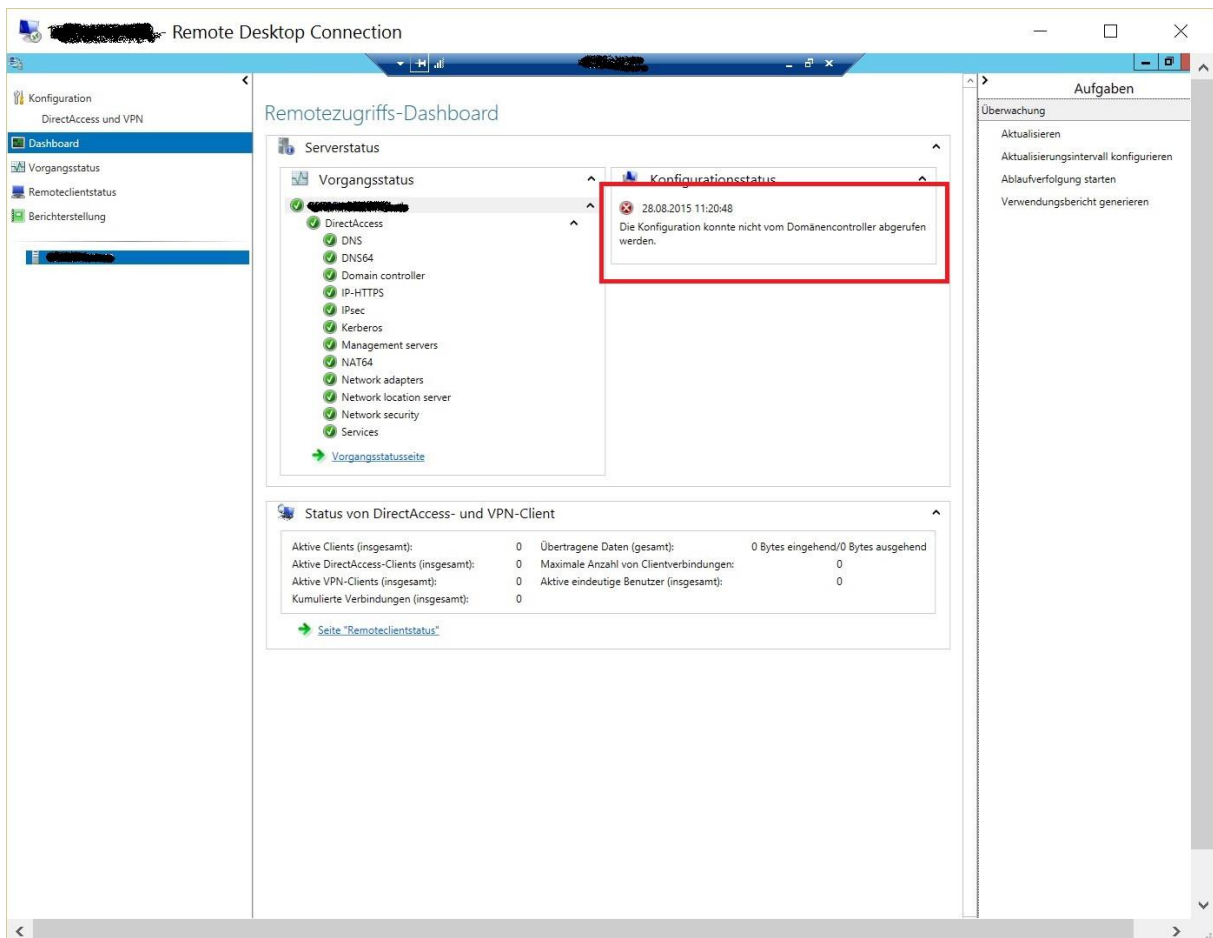
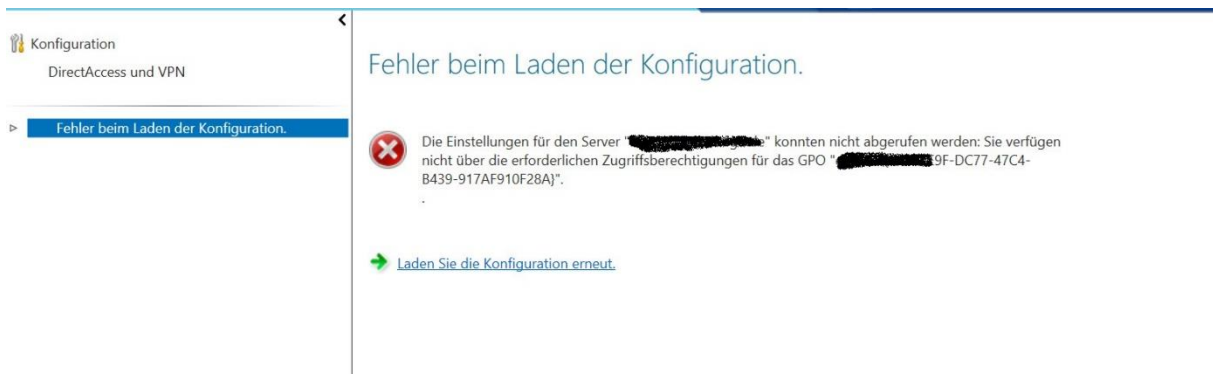


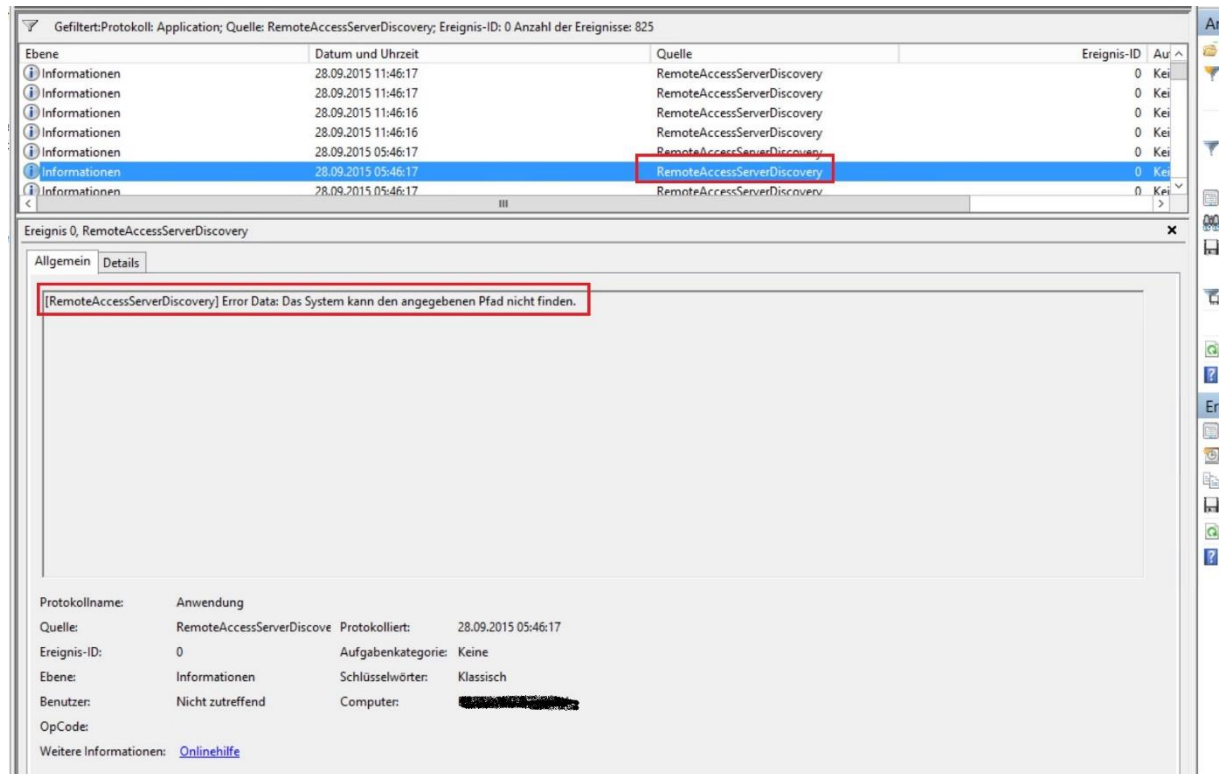
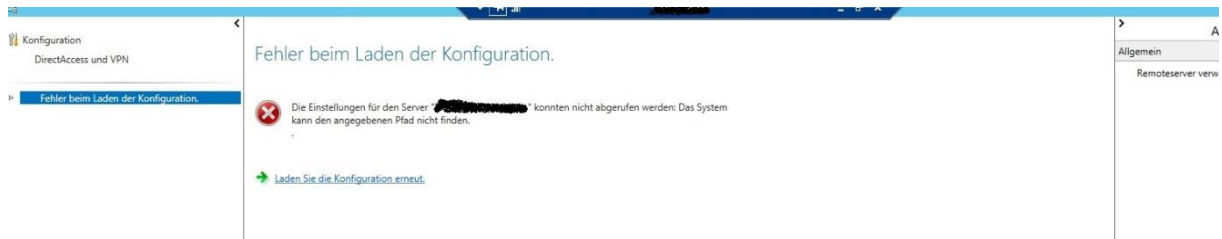
Windows Server 2012 R2 DirectAccess - RemoteAccessServerDiscovery schlaegt fehl

Bei einem Kunden implementiere ich zurzeit einen zweiten DirectAccess Server mit Windows Server 2012 R2. Die Installation und Konfiguration war erfolgreich. Nach einigen Tagen hatten wir jedoch in der RemoteAccess-Konsole einen Blinker Effekt, dass die Meldung kam, dass Daten nicht vom angegebenen Domänen Controller abgerufen werden koennen ...



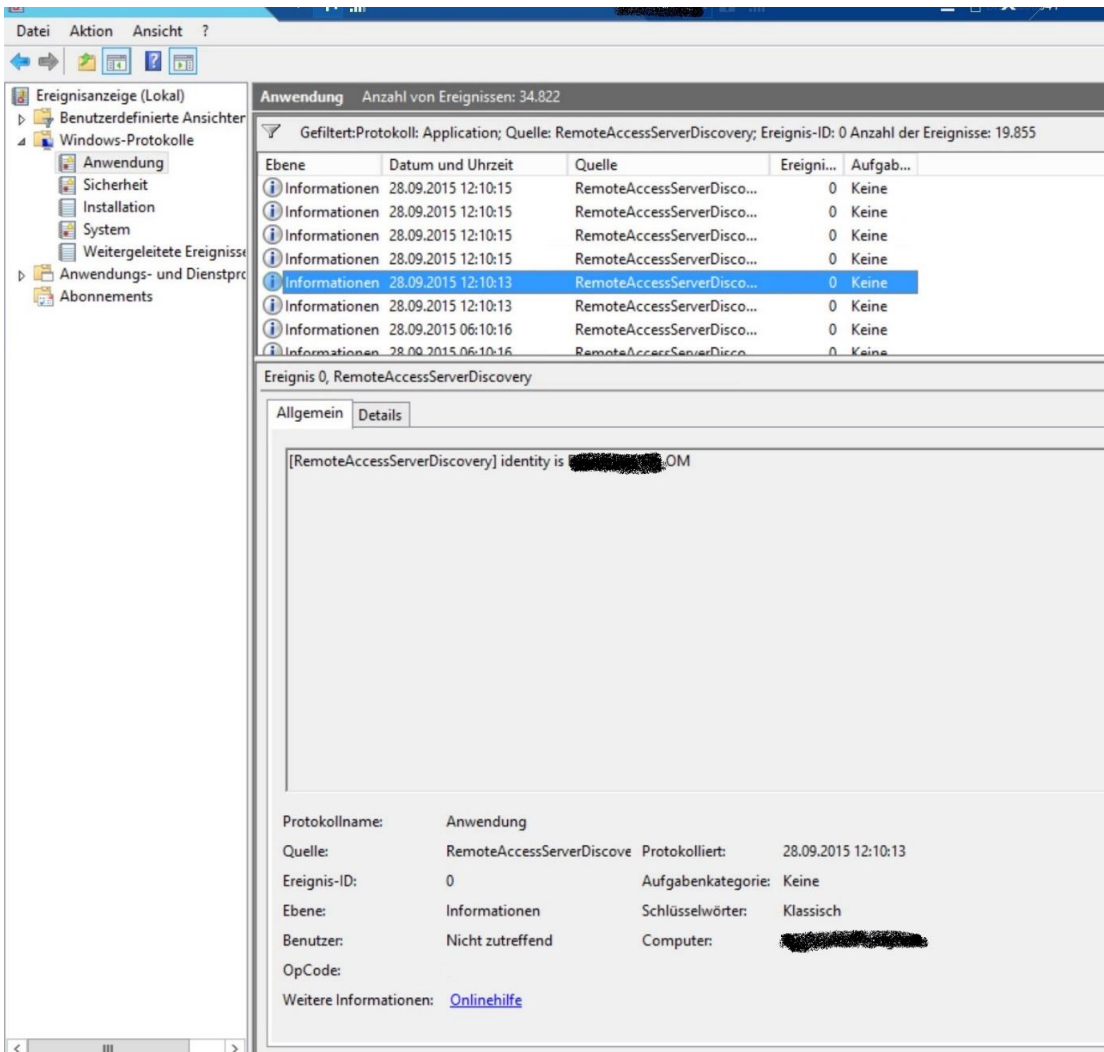
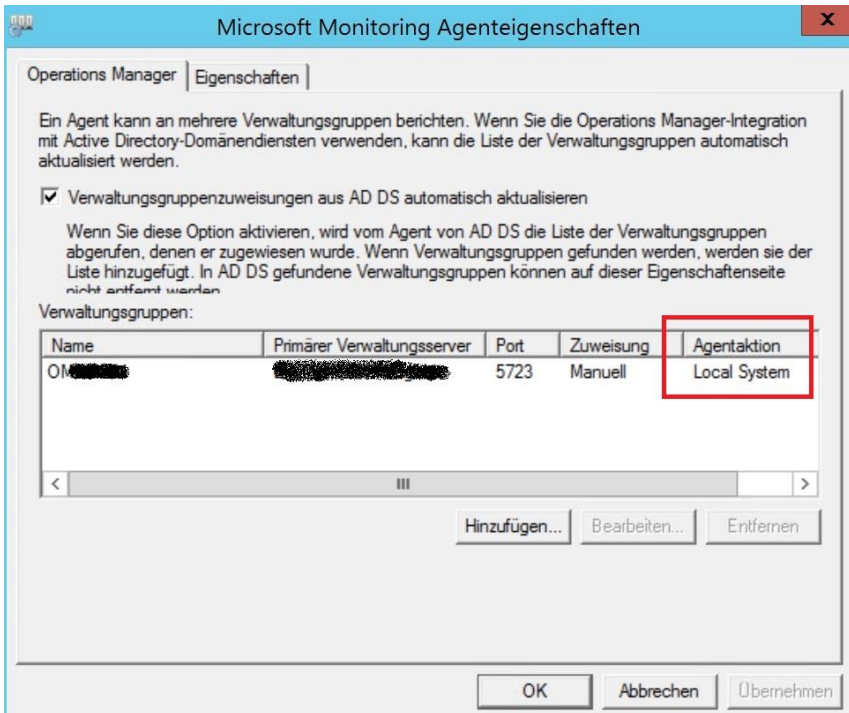
... und der Zugriff auf Gruppenrichtlinienobjekte fuer DirectAccess verweigert werden.





Nach zahlreichen Fehleranalysen bzgl. GPO Berechtigungen, AD Kommunikationsproblemen, Analyse von ETL-Traces und Microsoft Message Analyzer Mittschnitten, habe ich herausgefunden, dass der installierte Operations Manager Agent diese "Fehler" produziert.

Der SCOM Action Account laeuft im Local System Kontext und dieser Account hat keine Berechtigungen, die DirectAccess Server Gruppenrichtlinienobjekte abzufragen.



Nachdem der Kunde den Action Account auf einen Service Account mit Leseberechtigungen auf die DirectAccess Server GPO geändert hat, verschwand die Meldung auf dem DirectAccess Server.